

Wanderwoche im Montafon urig, lebendig, imposant

Im Herzen der majestätischen Alpen, wo sich die beeindruckenden Gebirgszüge Verwall, Silvretta und Rätikon treffen, liegt das faszinierende *Montafon*.

Gerade im Herbst lädt die ursprüngliche und schroffe Gegend zum Wandern ein.

Zwischen Naturschutzgebiet und Kalkfelsen, rauschenden Gebirgsbäche und Gletscherwelt. In diesem Tal findet man alles, was ein Bergliebhaber sucht.

Die Highlights	<ul style="list-style-type: none"> • Aug in Aug mit Piz Buin • Surakees und urige Alpe • Rauschende Gebirgsbäche • grandiose Hochgebirgsszenen • Natura 2000 „Verwall“ Schutzgebiet
Datum	02. – 07.09.2024
Programm in Kürze	<ul style="list-style-type: none"> • Montag: Anreise nach Gaschurn und Kurzwanderung Zamangspitze (350 Höhenmeter [Hm] im Auf und Abstieg / 5 Km / 2,5 Stunden) • Dienstag: Versalspitze und Wiegensee (1000 Hm im Auf und Abstieg / 11,5 Km / 5,5 Stunden) • Mittwoch: Kammwanderung (800 Hm im Auf und Abstieg / 11 Km / 4 Stunden) • Donnerstag: Wiesbadener Hütte (730 Hm im Auf und Abstieg / 15 Km / 5 Stunden) • Freitag: Montafons Wahrzeichen (900 Hm im Auf und Abstieg / 13 Km / 5,5 Stunden) • Samstag: Nach dem Frühstück geht es nach Hause
Detailprogramm	<ul style="list-style-type: none"> • Montag – Anreise und Kurzwanderung auf die Zamangspitze: Früh morgens machen wir uns gemeinsam auf den Weg in das schöne Montafon. Bevor wir nach Gaschurn zu unserer ausgesprochen gemütlichen Unterkunft fahren, machen wir einen Stopp in Schruns. Mit der Bergbahn fahren wir bis zur Wormser Hütte, von da aus wird über einen aussichtsreichen Kammweg die ebenso aussichtsreiche Zamangspitze erklommen. Von hier aus können wir uns einen wunderbaren Überblick schaffen, was uns so die nächsten Tage erwartet. Auf dem Rückweg nehmen wir noch den Herzsee mit. Niedrigster bzw. höchster Punkt: 2.110 / 2.380; Aufstieg/Abstieg ca. 350 Hm; 5 Km / reine Gehzeit 2,5 Std. • Dienstag – Versalspitze und Wiegensee: Bei dieser Wanderung tauchen wir

	<p>tief in das Naturschutzgebiet Natura 2000 „Verwall“ ein. Von der Bergstation Tafamunt steigen wir zunächst über einen Waldweg auf und erreichen das Hochtal des Vendulabaches, dort steht das verlassene Versalhaus. Weiter geht es zur gleichnamigen Versalspitze. In der Verbellaalpe werden wir uns etwas stärken, bevor es weiter zum malerischen Wiegensee geht. Ein kleiner Kraftort inmitten einer herrlichen Gebirgskulisse.</p> <p>Niedrigster bzw. höchster Punkt: 1.540 / 2.460; Aufstieg/Abstieg ca. 1000 Hm; 11,5 Km / reine Gehzeit 5,5 Std.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mittwoch – Kammwanderung: Immer auf der Höhe, das wird unser Tagesmotto werden. Eine Kammwanderung darf nicht fehlen. Zwei Gipfel, die Versettla und die Madrisella, nehmen wir auf unserer Tour mit. Über das Novatal steigen wir ab und machen halt an der Alpe Nova. <p>Niedrigster bzw. höchster Punkt: 1.700 / 2.465; Aufstieg / Abstieg ca. 800 Hm; 11 Km / reine Gehzeit 4 Std.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Donnerstag – Wiesbadener Hütte: Zunächst geht es in 32 Kehren die Silvretta Hochalpenstraße hoch bis zur Bieler Höhe und dem Silvrettstausee. Einer der schönsten und beliebtesten Gebirgsstraßen der Alpen. Heute haben wir ein besonderes Ziel, wir wollen uns die Kulisse des mächtigen Piz Buin anschauen, der höchste Berg Vorarlbergs. Über das Bieltal geht es zum Radsattel, da erwartet uns schon der erste spektakuläre Ausblick. Über ein malerisches Hochtal geht es weiter zur quirligen Wiesbadener Hütte. Auf ihrer Sonnenterrasse schnuppert man die erfrischende Gletscherluft und sitzt Aug in Aug mit dem Piz Buin. Für den Abstieg haben wir von gemütlichen Schotterweg bis nochmal abenteuerlichen Steig die Qual der Wahl. <p>Niedrigster bzw. höchster Punkt: 2.000 / 2.650; Aufstieg/Abstieg ca. 730 Hm; 15 Km / reine Gehzeit 5 Std.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freitag – Zum Wahrzeichen Montafons: Man kommt nicht drum herum, die markante Form der drei Türme und Drusenfluh, ziehen den Blick immer wieder auf sich. Zahlreiche Geschichte von wagemutigen Besteigungsversuchen, werden heute noch in den Stuben erzählt. Wir wollen sie hautnah erleben. Eine spannende Gipfelrunde erwartet uns, im Angesicht der beeindruckenden Felsformationen. <p>Niedrigster bzw. höchster Punkt: 1.330 / 2.450; Aufstieg/Abstieg ca. 900 Hm; 13 Km / reine Gehzeit 5,5 Std.</p>
<p>Anforderungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gehzeiten von bis zu 6 Stunde • Höhenunterschiede bis maximal 1000m im Aufstieg • Wandererfahrung, gute Kondition sowie Trittsicherheit sind erforderlich
<p>Infos</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Programm stellt einen reinen Anhaltspunkt dar. Je nach Witterung und Gruppe werden die Touren angepasst. • Die Wanderwege sind sehr abwechslungsreich und weisen unterschiedliche Eigenschaften auf, von einfachen Wiesenwegen bis hin zu kleinen ausgesetzten Passagen ist alles dabei. • Die angegebenen Zeiten sind reine Gehzeiten

Ortsstelle Kiens

Sektion Bruneck



Preis	785 € pro Person
Anzahlung/ Bezahlung	<ul style="list-style-type: none">• Bei Anmeldung 500 Euro (den Einzahlungsschein erhaltet ihr nach bestätigter Anmeldung)• Restzahlung bis 01.08.24• Eventuelle Stornogebühren gehen zu Lasten des Teilnehmers
Leistungen	<ul style="list-style-type: none">• 5 Übernachtungen mit Halbpension im Doppelzimmer• Ortstaxe• Nutzung Öffis vor Ort, Bergbahnen und Maut für die Silvretta-Hochalpenstraße• Verpflegung und Unterkunft Tourenleiterin
Zusatzkosten	<ul style="list-style-type: none">• Tagesverpflegung• Alle Ausgaben persönlicher Natur• Die Fahrtspesen von 0,25 €/Km, Maut (Vignette, Europabrücke und Arlbergtunnel) sowie Autobahngebühren werden vor Ort beglichen und auf die Teilnehmer aufgeteilt.
Anmeldung	<ul style="list-style-type: none">• Mirjam 340 227 2215 oder weger-m@web.de• SMS wird nicht berücksichtigt• Es ist erlaubt eine zweite Person mitanzumelden <p>Aus organisatorischen Gründen und aufgrund begrenzter Zimmeranzahl ist Anmeldeschluss am 10. Mai.</p> <p>Bis zum 10. März haben die Mitglieder der Ortsstelle Kiens einen kleinen Vorsprung, anschließend ist die Anmeldung für alle Alpenvereinsmitglieder möglich.</p>
Unterkunft	<p>Wir sind in einen kleinen, familiengeführten Gasthof in Gaschurn untergebracht. Dort werden wir die ganze Woche rund um gut versorgt und gepflegt.</p> <p>Das Haus hat aber nur eine begrenzte Zimmeranzahl und ist so gut wie ganz für uns reserviert, deshalb ist es sehr schwer Einzelzimmer zu vergeben. Wir bitten um Verständnis.</p>
Mindestteilnehmer	Begrenzte Teilnehmerzahl

Für alle anstehenden Fragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Liebe Grüße Mirjam und eine erlebnisreiche und unfallfreie Wanderwoche wünscht Euch die AVS Ortsstelle Kiens